

## ZUSAMMENARBEIT

# NACHFOLGEFÄHIGE HOTELBETRIEBE IN FERIENREGIONEN

Für Ferienregionen sind erfolgreiche Hotels von zentraler Bedeutung. Ein 2021 lanciertes Projekt setzt auf Kooperation und Expertise zur Stärkung der Betriebe in ihrer Region.

Urs Keiser, Conim AG, und Patrick Béro, HotellerieSuisse Valais-Wallis

Für nachhaltige Ergebnisse der Zusammenarbeit sollte am einzelnen Betrieb und parallel dazu an der Hotelkooperation gearbeitet werden. Das von Innotour mitfinanzierte Projekt «Nachfolgefähige Hotelbetriebe in Ferienregionen» setzt hier an. Es unterstützt die einzelnen Unternehmen, strategie- und nachfolgefähig zu werden sowie Kooperationen zu entwickeln, die zu den Hotels und zur Region passen. Pilotdestinationen sind die Aletsch Arena und Interlaken.

Als Basis für ein Geschäftskonzept diente der «Quick-Check», eine Expertise über die wirtschaftliche Situation. Darauf aufbauend werden zusammen mit den Eigentümern Businesspläne für sechs Hotelbetriebe erarbeitet. Parallel wird die Zusammenarbeit innerhalb der Hotelkooperationen Interlaken

und Aletsch Arena aufgegleist respektiv vertieft. Aufgaben, die nicht zwingend einzelbetrieblich zu erledigen sind, sollen gemeinsam übernommen werden. Im Fokus stehen Aktivitäten bei Vermarktung, Einkauf, Personalmanagement und Finanzen.

### «RUNDER TISCH»

Der «Runde Tisch» ist eine wirksame und strukturierte Methode für die Entwicklung einer Kooperation. Die Hoteliers treffen sich regelmässig, um Ziele und Massnahmen festzulegen. Einfache Hilfsmittel stellen sicher, dass die passenden Aktivitäten angepackt werden, Verantwortlichkeiten und Termine klar sind und die Massnahmen auch umgesetzt werden. Das Team von Conim begleitet die Aufbauphase der Zusammenarbeit als Coach, macht die Kooperationspartner mit der Methodik vertraut und befähigt sie, die Kooperation nach Abschluss des Projekts eigenständig weiterzuentwickeln.

Ende März 2022 wurde ein erster Austausch zwischen sechs Hotelkooperationen aus dem Berner Oberland und dem Wallis lanciert. Weitere sollen folgen. Das ist ein wichtiger Meilenstein im Projekt, denn das Ziel ist, dass die regionalen Kooperationen voneinander lernen und von Erfahrungen profitieren. Neben den Hoteliers nehmen auch Vertreter der regionalen Tourismusorganisationen an den Anlässen teil, um Anknüpfungspunkte für eine Zusammenarbeit zu finden und gemeinsame Aktivitäten umzusetzen. Vom Erfolg der überbetrieblichen Zusammenarbeit der Hoteliers profitiert schliesslich die Destination als Ganze. Vor allem aber die Unternehmer und Unternehmerinnen selbst.



**BUSINESSPLÄNE FÜR SECHS HOTELBETRIEBE WERDEN MIT DEN EIGENTÜMERN ERARBEITET.**

## PANORAMA

### Pluspunkt

Ein Zusammenspiel von strategie- und finanzierungsfähigen Hotelbetrieben in einer regionalen Kooperation.

### Kontakt

Urs Keiser, Conim AG, Zürich  
uk@conim.ch  
Patrick Béro, HotellerieSuisse  
Valais-Wallis, Sion  
p.berod@vs-hotel.ch